

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 43: Konfrontationen

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

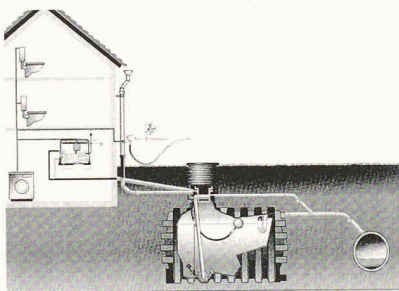
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Regenwasser-nutzung

Regenwassernutzung spart wertvolles Trinkwasser, Wassergebühren und Energie. Erhältlich sind modulare Pakete für Haus- und Gartennutzung, und das Unternehmen gewährt eine einwandfreie

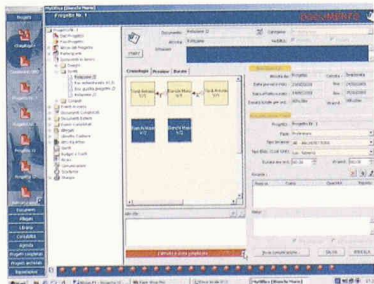


Montage. Neu konzipierte Regenwasser-Speicher aus Beton mit integriertem Feinfilter ermöglichen eine einfache Montage und reduzieren so mögliche Einbaufehler. Es sind aber auch innen aufgestellte oder erdverlegte Tanks aus recycelbarem Polyäthylen erhältlich. Bei Regenwassermangel wird automatisch hausintern auf Trinkwasser umgeschaltet, und zwar mit 100% Netz-Trennung. Einzelne Komponenten wie Pumpen, Filter, Füllstandsanzeigen, schwimmende Entnahmeleitungen, Rückschlagventile etc. sind ebenfalls erhältlich.

Holinger Solar AG
4410 Liestal
061 923 93 93; Fax 921 07 69
www.holinger-solar.ch

MyOffice – Büro-assistent für den Technikbereich

Die typische Arbeitsweise in einem Planungsbüro ist projektbezogen – genau auf dieser Basis baut MyOffice auf. Die Software arbeitet pro-



grammneutral (Office, CAD usw.) und bildet die Drehscheibe für das Handling aller Dokumente und Pläne. Wird eine Tätigkeit wie Zeichnen, Schreiben oder Berechnen ausgeführt, erkennt das Programm automatisch die dazu benötigte Software. Zudem können verschiedene Personen, welche das gleiche Dokument bearbeiten müssen, automatisch mit einer Aufgabenliste benachrichtigt werden. Die Vorzüge sind: protokollierte Weiterleitung aller Dokumente zur Weiterbearbeitung, Kontrolle, Abnahme usw.; sofortige Erkennung des aktuellen Status eines Dokumentes bzw. Arbeitsvorganges; Übersicht über alle Termine und Kosten zu den einzelnen Projektaktivitäten; Unterstützung bei der Umsetzung von ISO 9001; Zeitplanung und Personalmanagement.

Nemetschek Fides & Partner AG
Massimo Blangiardi
8304 Wallisellen
01 839 76 76, Fax 01 839 76 99
mblangiardi@nfp.ch, www.nfp.ch

Unsichtbarer Abdichtungsanschluss

Die neuartige Fugen- und Anschluss-technik Soba erlaubt den «unsichtbaren» Vertikalabschluss bituminöser Flächenabdichtungen



und kommt mit geringen Einbauhöhen aus. Das System kann im Hochbau überall dort angewendet werden, wo vertikale an horizontale Bauteile stossen und an dieser Stelle ein dichter, technisch sauberer Abschluss gefragt ist. Ein mindestens 18 cm breites, 1,8 mm dickes, einseitig mit Vliesrand ausgerüstetes EPDM-Kautschuk-Band wird am Vertikalbauteil mit Epoxikleber und horizontal in der bituminösen Flächenabdichtung sandwichartig fixiert. Soba

bewährt sich unter anderem als Abschluss von Flächenabdichtungen an Brüstungen, Wänden, Schwellen, Fenstern und Konsolen. Die Horizontaleinbindung des Bandes in der zweilagig ausgeführten Bitumenabdichtung beträgt mindestens 10 cm.

Schoop + Co. AG
5405 Baden-Dättwil
056 483 35 35, Fax 056 483 35 36
www.schoop.com

Neue Homepage der Mageba

Die ansprechend erstellte und animierte neue Homepage der Mageba informiert umfassend über ihre Produkte in den Bereichen Brückenlager, Fahrbahnübergänge und Stossdämpfer. Ebenso informiert sie über ein vielseitiges Dienstleistungsangebot wie zum Beispiel Expertisen und Beratungen, Sanierungen, Umbauten und Engineering. Neben den aktuellen Produkten und Dienstleistungen werden regelmässig News über die Mageba, aktuelle Fachartikel und auch Stellenangebote online zugänglich sein. Über die Homepage können die Besucher auch direkt Dokumentationsmaterial bestellen oder Anfragen unterbreiten. Sie wendet sich auch an interessierte Agenten und Vertreter, die weltweit für Mageba aktiv werden möchten.

Mageba SA
8180 Bülach
01 872 40 50, Fax 01 872 40 59
www.mageba.ch

Modular aufgebautes Universal-messgerät

Das Unimeter von Ebro Electronic besteht aus einem Grundgerät, einem Messverstärker und einem optionalen Thermodrucker für Etiketten- oder Endlosdruck. Zu den wichtigsten Anwendungsgebieten



zählen Elektroindustrie, Maschinenbau, Arbeitssicherheit und Umweltschutz. Das Gerät ermöglicht 1- oder 2-kanalige Temperaturmessungen mit Thermoelementen des Typs K oder J bzw. Temperaturfühler Pt 100 oder Pt 1000 sowie Aufzeichnungen mit frei wählbarem Messintervall. Das mikroprozessorgesteuerte, akkubetriebene Grundgerät mit Analogausgang 0...1 ist PC-programmierbar und verfügt über Infrarotschnittstelle, Min./Max.- und Hold-Funktion, Mittelwert- und Deltaberechnung. Skalierung und Erkennung des Messaufnehmers erfolgen automatisch, die Kalibrierung über das Tastenfeld.

MBV AG
8712 Stäfa
01 928 30 80
h.zingre@mbv.ch, www.ebro.de

Brandschutz als System

Die Brandschutzplatten Promatect und Promaxon werden eingesetzt als brandfeste Trennwände und Decken, als Verkleidung von Stahlstützen und -trägern und als Lüftungs- und Kabelkanäle. Diesen



Verwendungszwecken entsprechend gibt es verschiedene Typen: Fibersilikatplatten, zementgebundene Silikatplatten und solche aus hydrothermischem Calciumsilikat-Mineral. Alle zeichnen sich durch hohe thermische Widerstandsfähigkeit und mechanische Festigkeit aus und sind zum Teil unempfindlich gegen Feuchte. Je nach Plattentyp und Konstruktionsaufbau werden Feuerwiderstandswerte von F30 bis F240 erreicht. Wo geringes Gewicht erforderlich ist, z.B. bei Decken, kann ein spezieller Plattentyp geliefert werden.

Promat-Wandssysteme aus Glas bieten Brandschutz bis 1000 °C. Sie bestehen aus einem Verbund

aus zwei oder mehreren Glasscheiben mit dazwischen liegenden Brandschutzschichten. Die Schichten werden im Brandfall aktiviert und bilden eine hochwirksame Dämmung, auch bei den Glastüren. Die Halterungsprofile aus Stahl oder Holz für Wand- und Deckenanschlüsse sind schmal, können bei Bedarf sogar in die Massivbauteile integriert werden. Und bloss zwei Millimeter breit sind die zwischen den Scheiben mit Silikonkitt gefüllten Fugen. Ohne den Feuerwiderstandswert zu mindern, ist es seit kurzem möglich, die Wand- und Deckenanschlüsse sowie die Türumrandungen auch in Holz auszuführen. Eine Vielzahl von Produkten vervollständigt die Brandschutzsysteme von Promat.

Promat AG
8409 Winterthur Hegi
052 242 41 27, Fax 052 242 53 97

WebMap und WebEnterprise mit weiteren Optionen

Als webbasierende Lösungen zur Visualisierung von Karten bieten WebMap und WebEnterprise Echtzeit-Verbindungen zum GIS-Data-Warehouse und Analyse-möglichkeiten, die zu jeder Zeit und an jedem Ort die Nutzung von Geo-Informationen eines Unternehmens erlauben. Die wichtigsten neuen Funktionen, die besonderes Gewicht auf Offenheit, Flexibilität und die Unterstützung von Industriestandards legen, sind unter anderem: erweiterter Datenserver-Umfang, leistungsfähigere Web-Analysetools, Werkzeuge zum schnellen Erstellen von Websites, erweiterte Möglichkeiten zur Datenausgabe und flexible Exportfunktionen.

Intergraph (Schweiz) AG
8050 Zürich
01 308 48 48, Fax 01 308 49 19
www.intergraph.ch

Verputzen bei jeder Temperatur

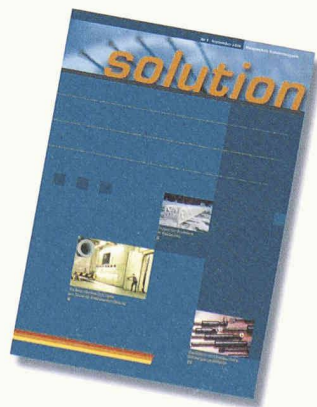
Rechtzeitig vor Beginn der kalten Jahreszeit erscheint ein Merkblatt über die Putzausführung bei niedrigen bzw. hohen Temperaturen; es

enthält Hinweise für die Planung und die Ausführung von Innen- und Aussen-Putzarbeiten während kalter oder heisser Witterungsperioden. Das Merkblatt «Verputzen bei hohen und tiefen Temperaturen» verweist auf Baustellen bezogene Vorkehrungen, die erforderlich sind, um auch in kalten oder heissen Bauzeiten schadensfrei Putze ausführen zu können. Die Machbarkeitsgrenzen, aber auch die möglichen Schäden, die bei Nichteinhaltung der Erfordernisse eintreten können, werden dargelegt. Das Merkblatt wurde vom Internationalen Sachverständigenkreis ISK für Ausbau und Fassade D-A-CH erarbeitet und wird von den entsprechenden nationalen Fachverbänden herausgegeben.

Schweizerischer Maler- und Gipsunternehmer-Verband
8304 Wallisellen
01 830 59 59, Fax 01 830 59 56
www.smgv.com

Neues Maag-Technic-Kundenmagazin

Maag Technic lanciert das regelmässig erscheinende Kundenmagazin «Solution». Anhand von konkreten Arbeitsbeispielen wird aufgezeigt, wie Maag Technic als Entwicklungspartner auf die Bedürfnisse der Kunden eingeht und hohe Anforderungen erfüllt. Der Inhalt wird angereichert mit fachspezifischen Beiträgen und allgemeinen Informationen. Maag Technic verfügt über langjähriges Know-how in den Bereichen Elastomer-/Kunststofftechnik, Fluid-/Antriebstechnik und Betriebsmit-

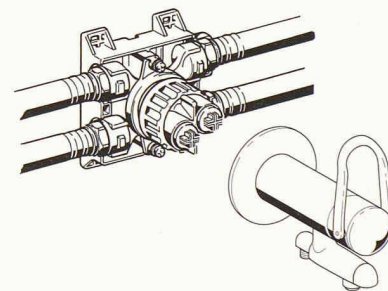


tel. Dabei zeichnet sich Maag Technic durch eine umfassende Entwicklungskompetenz aus; vom Entwurf über die Bemusterung bis zur Serienreife werden massgeschneiderte Lösungen erarbeitet. «Solution» erscheint zweimal jährlich.

Maag Technic AG
8600 Dübendorf 1
01 824 91 91, Fax 01 821 59 09
www.maagtechnic.ch

Unterputz-Revolution Wassersteckdose

Die Wassersteckdose ist ein integrales System zur Vereinfachung der Installation und der Armatur. Das System beinhaltet nicht nur UP-

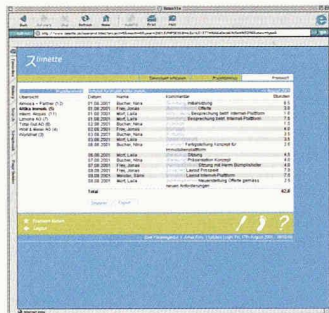


Armaturen. Alle Zapfstellen können optional mit der Einpunkt-Installation versehen werden, unter Verwendung aller gängigen Rohrsysteme. Die Installation des Rohbausets ist lageunabhängig und kreuzungsfrei. Das Stichmass entfällt. Nach Installation der Rohbau-Phase wird das Gesamtsystem nach neusten Normen abgepresst, durchgespült und anschliessend mit dem Bauschutz versehen.

Arwa
Armaturenfabrik Wallisellen AG
8304 Wallisellen
01 878 12 12, Fax 01 878 12 13
info@arwa.ch, www.arwa.ch

Online-Zeiterfassungstool

Mit dem neuen Online-Dienst «Limette» werden Stundenzettel sofort im Internet ausgefüllt. Damit spart ein Unternehmen nicht nur viel Zeit, sondern kann auch effizient planen: Ein Blick ins Internet informiert im Nu über den aktuellen Stand aller Projekte und bietet verschiedene Auswertungsmöglichkeiten. Mit der Verlagerung des Timesheet



aufs Internet können Arbeitsstunden ausserdem jederzeit unabhängig vom Aufenthaltsort eingegeben und ausgewertet werden. Dazu ist weder zusätzliche Software noch Hardware nötig, ein Internetanschluss genügt. Die Applikation für kleine und mittlere Firmen kann abonniert werden. Einen ersten Einblick in das neue Zeiterfassungstool verschafft die Demo-Version auf der Unternehmens-Homepage.

Limette AG
8006 Zürich
01 364 37 52, Fax 01 364 37 46
info@limette.ch, www.limette.ch

Beobachten in vollständiger Dunkelheit

Tasco/Newcon-Produkte erreichen eine Lichtverstärkung bis Faktor 37000, was auch bei starker Dunkelheit präzise Beobachtungen in Entfernungen bis zu 1000 m ermöglicht. Geräte mit integrierten Infrarot-Illuminatoren erlauben sogar Beobachtungen in absoluter Dunkelheit, wie z.B. in hermetisch abgeschlossenen Räumen, und dies bis auf eine Distanz von 200 m. Das 2,4X56mm-Binokular für professionelle Ansprüche verfügt ausserdem über

zwei Bildverstärker (Stereo-Vision) mit unabhängig justierbarer dioptrischer Korrektur (+/-4). Die Bildvergrößerung beträgt Faktor 2,4, der Durchmesser der Objektivlinse 56 mm.



Fürst E-Marketing
8048 Zürich
Fax 01 274 20 89
Nachtsicht-Fernglas@
telesonique.ch

Sanitär-Armaturen nach Mass

Die aktuelle KWC-Armaturengeneration trägt dem Wunsch nach Lifestyle und Wellness Rechnung. Technisch raffiniert, zeichnet sie sich jedoch auch durch schlichte



Ästhetik, zeitlose Eleganz und eine perfekte Verarbeitung aus. Zu vielen KWC-Produkten gibt es eine Reihe passender Accessoires, beispielsweise die Komplettlinie nach Mass, KWC Designo: mit schnörkellosen Formen und exklusiven Oberflächen. Die Designlinie ist erhältlich in Chrom oder Chrom/Blau.

KWC AG
5726 Unterkulm
062 768 68 68, Fax 062 768 61 62
www.kwc.ch

Automatische Storensteuerung

Mit dem Somfy-Programm für die automatische Steuerung von Rollläden und Storen öffnet oder schliesst man mit einem einzigen Tastendruck per Fernbedienung oder vorprogrammiert einzeln oder gesamthaft Storen und Rollläden nicht nur vollautomatisch, sondern auch energie- und zeitsparend. Bei längerer Abwesenheit hat man die Möglichkeit, einen Zufallsgenerator zu aktivieren, der die Funktionszeiten individuell variiert. «The must to comfort» ist mit verschiedenen Funktionsmöglichkeiten erhältlich, für Einzelbedienungen, Zentral- und Gruppenbedienungen: Storenschalter



einzeln und doppelt, 24-Std.-Schalter, Zeitschaltuhren, Einzel- und Zentralsteuerungen, Windautomatik oder Sonnen- und Wind-Automatik.

Somfy AG
8303 Bassersdorf
01 838 40 30
www.somfy.ch

Schaltfeste Energiesparlampe

Ein spezieller Mikrochip in der neuen Kompaktleuchtstofflampe Dulux El Facility von Osram



sichert die unbegrenzte Schalthäufigkeit. Neben der hohen Schaltfestigkeit und einer Energieeinsparung bis zu 80% bietet die Lampe auch einen raschen Lichtstromanlauf. Die integrierte Powerboost-Schaltung ermöglicht 90% der Lichtleistung innerhalb von 100s. Diese Neuentwicklung ist vor allem für Anwendungsgebiete mit Abschaltautomatik bestimmter Beleuchtung in Treppenhäusern und Fluren, auch in Kombination mit Bewegungsmeldern. Damit ist sie eine ideale Lichtquelle für das Facility-Management.

Osram AG
8401 Winterthur
052 209 91 91, Fax 052 209 99 99
www.osram.ch

Heyde (Schweiz) AG mit OpaccOne

OpaccOne bietet Geschäftsabwicklung, E-Commerce und Mobile Commerce auf einer einheitlichen gemeinsamen Daten- und Programmbasis für das Inhouse-Netz, das Web und die neuen mobilen Einheiten. Damit entfallen zusätzliche Doppel- und Mehrfachführungen von Systemen und Daten. Der Einsatz von OpaccOne bedeutet Echtzeitdaten und -anwendungen, ohne dass die Anwender noch über EDV-Kenntnisse verfügen müssen. Die Inhouse- bzw. Back-Office-Anwendungen sind fullfeatured, das heisst für eine Fülle von Aufgaben konzipiert. Die Web-Anwendungen sind taskfeatured, das heisst auf der Basis von Templates (Vorlagen) für ganz spezifische Arbeiten schnell und einfach anpassbar.

Opacc Software AG
6010 Kriens
041 349 51 00, Fax 041 349 51 05
www.opacc.com

Systemlösungen mit webMAS

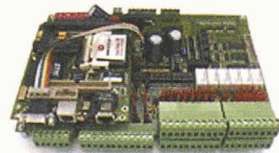
Selectron bringt eine neue, leistungsfähige Steuerung auf den Markt, welche die Anschaltung an das Ethernet ermöglicht. Die Steuerung ist standardmässig mit einem integrierten Web-Server und einem FTP-Server ausgerüstet. Die Programmierung und der

Download von Applikations-Software erfolgt wahlweise über Ethernet, CAN-Bus, RS 232 oder Modem. Das Verwalten von mehreren Projekten bei Anlagen mit verteilter Intelligenz ist dank dem Werkzeug Top 1131 sehr leicht und sicher zu bewerkstelligen. Gleichzeitige Kommunikation mit dem Programmierwerkzeug und mit der Visualisierung über alle Kommunikationskanäle führt zu optimalen Testmöglichkeiten während der Inbetriebnahmephase und des Betriebs der Anlage.

Selectron Systems AG
3250 Lyss
032 387 61 41, Fax 032 387 61 00
www.selectron.ch

Innovative Systemkomponente für die Zutrittskontrolle

Kaba-exos AMC löst innerhalb des Zutrittskontroll- und Zeitwirtschaftsystems Kaba exos 8300 die dezentralen Steuerungen Kaba exos Access Manager und Logic Manager ab. Zielsetzung war,



bei höchster Einsatzflexibilität eine Systemkomponente zu entwickeln, die auf marktüblichen Standards basiert. Die Basis bildet ein kompakter, industrietauglicher Rechner der Pentium-Klasse mit integriertem Ethernet-Anschluss. Als Betriebssystem wurde Windows CE gewählt, das die höchste Kompatibilität zu Windows N, der Grundlage von Kaba exos 8300, bietet. Erweiterungen können jederzeit über die vorhandene PC-104-Schnittstelle realisiert werden, z.B. die Integration von Biometrie-geräten oder weiteren Kommunikationsschnittstellen.

Konfiguriert wird über die Kaba-exos-Systemverwaltung mit moderner intuitiver Benutzerführung, welche die korrekte Darstellung und Bedienung im System sicherstellt. In Zukunft kann mittels einer Skriptsprache der Funk-

tionsumfang kundenspezifisch erweitert werden. Die Wartung des Gerätes ist dabei langfristig sichergestellt. Das moderne und flexible Leserprogramm Kaba-exos-RRM (Remote Reader Module) mit Legic-Technologie lässt sich nahtlos in den Kaba-exos-AMC integrieren. Die eigenen zentralen binären Kontakte des Kaba-exos-AMC lassen sich über die abgesetzten Kontakte der RRM-Leser erweitern. Dies unter Nutzung der 2-Draht-Bus-Verbindung, über die auch das Lesersignal verarbeitet wird. Das vereinfacht nicht nur die Installation, sondern steigert auch die Sicherheit. Übrigens stehen im Konzept auch leitungsüberwachte Eingänge für Alarmaufgaben zur Verfügung. Abgerundet wird dies durch ein sehr flexibles Speisungs- und Gehäusekonzept.

Kaba AG
8153 Rümlang
01 818 93 11, Fax 01 818 93 93
www.kbr.kaba.com